

**Produktname: Acetyllys-Proteine Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab04163**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Affe, Pflanze
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Acetyliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	20,40,80,175kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	
<b>Alternative Namen</b>	
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Acetylpeptid, das aus humanen Acetyl-Lys-Proteinen gewonnen wurde.

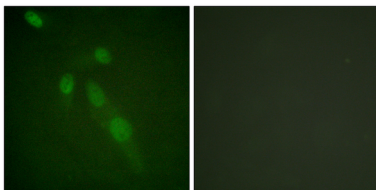
**Hintergrund**

Die Acetylierung von Lysin ist, ähnlich wie die Phosphorylierung von Serin, Threonin oder Tyrosin, eine wichtige reversible

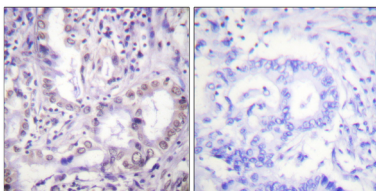
Modifikation, die die Proteinaktivität reguliert. Die konservierten N-terminalen Domänen der vier Kernhistone (H2A, H2B, H3 und H4) enthalten Lysine, die durch Histon-Acetyltransferasen (HATs) acetyliert und durch Histon-Deacetylasen (HDACs) deacetyliert werden. Signalwege, die zur Acetylierung/Deacetylierung von Histonen, Transkriptionsfaktoren und anderen Proteinen führen, beeinflussen vielfältige zelluläre Prozesse, darunter die Chromatin-Struktur und Genaktivität, Zellwachstum, Differenzierung und Apoptose. Jüngste proteomische Untersuchungen deuten darauf hin, dass die Acetylierung von Lysinresten eine weit verbreitete und wichtige Form der posttranslationalen Proteinmodifikation darstellt, die Tausende von Proteinen beeinflusst, die an der Kontrolle von Zellzyklus und Stoffwechsel, Langlebigkeit, Aktinpolymerisation und nukleärem Transport beteiligt sind. Die Regulation des Proteinacetylierungsstatus ist bei Krebs und Polyglutaminerkrankungen gestört, und HDACs haben sich zu vielversprechenden Zielstrukturen für derzeit in der Entwicklung befindliche Krebsmedikamente entwickelt.

## Forschungsbereich

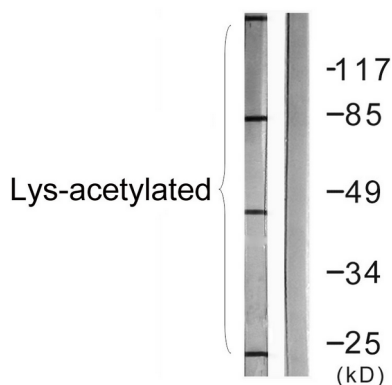
### Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit einem Antikörper gegen Lys-acetylierte Proteine. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkarzinom mittels eines Antikörpers gegen Lys-acetylierte Proteine. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COS7-Zellen, die 24 h mit 400 µM TSA behandelt wurden, unter Verwendung eines Antikörpers gegen Lys-acetylierte Proteine. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.